

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Rathausplatz 1  
06766 Bitterfeld-Wolfen

### **Sitzungsniederschrift**

Der Ortschaftsrat Holzweißig führte seine 48. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 16.04.2019 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Holzweißig, Rathausstraße 1, Rathaus, Großer Sitzungssaal von 19:00 Uhr bis 21:20 Uhr durch.

#### **Teilnehmerliste**

##### **stimmberechtigt:**

###### Vorsitz

Hans-Jürgen Präßler

###### Mitglied

Dieter Brand  
Uwe Denkewitz  
Mario Fessel  
Uwe Kröber  
Annett Riede  
Ines Stalinski

###### Mitarbeiter der Verwaltung

Joachim Teichmann

GBL Haupt- und Sozialverwaltung

##### **abwesend:**

###### Mitglied

Tino Höbold  
Andreas Stannek

entschuldigt  
entschuldigt

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 16.04.2019, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekanntgegeben.

**Bestätigte Tagesordnung:**

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 12.03.2019	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
6	Bebauungsplan 06-2017ho "Wohngebiet an der Glück-Auf-Straße", Ortsteil Holzweißig; Abwägungs- und Satzungsbeschluss	<b>Beschlussantrag 084-2019</b>
7	Erneuerung des Titels „Stadt ohne Rassismus - Stadt mit Courage“	<b>Beschlussantrag 107-2019</b>
8	2. Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung der Kostenbeiträge für alle Kindertageseinrichtungen in der Stadt Bitterfeld-Wolfen (Kostenbeitragssatzung) BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung	<b>Beschlussantrag 059-2019</b>
9	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
10	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p><b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</b></p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister, Herr Präbler</b>, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung zu dieser Sitzung und Beschlussfähigkeit mit insgesamt 7 Ortschaftsräten fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p><b>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</b></p> <p><b>Herr Präbler</b> stellt fest, dass keine Änderungsanträge vorliegen und bittet um Abstimmung zur vorliegenden Tagesordnung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p><b>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 12.03.2019</b></p> <p>Bevor die Abstimmung zur Niederschrift erfolgt, werden offene Sachverhalte angesprochen.</p> <p><u>Gemäß Festlegung der Ortschaftsratsitzung vom 12.03.2019 werden offene Sachverhalte aus dem Protokoll der Sitzung vom 05.02.2019 in die Niederschrift vom 16.04.2019 übertragen:</u></p> <p><i>Rückbau der Brücke über den Strengbach</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wunsch des Ortsbürgermeisters, Beschilderung Rad-/Fußweg Glück-Auf-Straße innerorts vorzuverlegen</li> <li>- Rückbau des Lagers sowie des Beleuchtungsmastes auf der Bahnseite</li> </ul> <p><i>Ortsfeuerwehr Holzweißig</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schaffung von Umkleidemöglichkeiten für die Kameradinnen</li> </ul> <p><i>Anmerkung vom 16.04.2019:</i> Bauablaufbesprechung: 23.04.2019, 11:00 Uhr</p> <p><i>Sanierung Turnhalle</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Renovierung Innenbereich</li> </ul> <p><i>Dorferneuerungsprogramm</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Investitionsmaßnahme „Sanierung Schulstraße“ Planung: 2019 Realisierung: 2020</li> <li>- Maßnahme „Kulturpavillon“ Realisierung: 2019</li> <li>- Regenrückhaltebecken Rücksprache des Ortsbürgermeisters mit GB III hinsichtlich Realisierungszeitraum</li> </ul> <p><i>Alte Grundschule</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Investor ist noch am Kauf des Objektes interessiert</li> </ul> <p><i>Sanierung Hauptstraße/Petersrodaer Straße</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Realisierung: II. Quartal 2019</li> </ul>	

*Rissbildungen im Straßenbelag*

- Realisierung: 2019

*Umsetzung Löschwasserkonzeption*

*Anmerkung vom 16.04.2019:*

- Wiederherrichtung des Löschwasserbrunnens im Park  
Realisierung: Ende Mai 2019
- Pumpversuch in der Gartenanlage „Sonnenrose“  
→ 40 m<sup>3</sup>/Std.
- Probebohrung unterhalb Lange Straße
- Errichtung einer Zapfstelle: Ecke Paupitzscher Straße

*Gedenkstein „Willi Sachse“ auf dem Schulhof der Grundschule*

*Anmerkung vom 16.04.2019:*

- Sanierung ist erfolgt
- Bepflanzung am 27.04.2019

*Vereinskegeln um den Pokal des Ortsbürgermeisters 2019*

Termin: 04.05.2019

*Angler- und Familienfest*

Termin: 22.06.2019

*Kulturelle Förderung im ländlichen Raum des Landkreises Anhalt-Bitterfeld*

– Antragstellung für das Jahr 2019

- Terminverlängerung bis 31.05.2019
- Landkreis veranschlagt insgesamt 100.000,00 Euro für diesen Förderzweck für das Haushaltsjahr 2019

*Reparatur Gehweg/Pflasterarbeiten Heinrichstraße 1 - 13*

*Anmerkung vom 16.04.2019:*

- 1 Beleuchtungsmast wird noch gestellt

*Spendenaufruf des Ortschaftsrates für das Jahr 2019*

**Herr Präbler** teilt mit, dass er über die bisher eingegangenen Spenden aus datenschutzrechtlichen Gründen im nicht öffentlichen Teil der Sitzung informieren wird.

*Jugendclub Holzweißig*

Nachdem die eingestellte Stadtjugendpflegerin die Stelle aufgegeben hat, wird die Stelle durch die Stadt neu ausgeschrieben.

*Gemeinsame Oberbürgermeistersprechstunde im Rathaus Holzweißig*

Termin: 21.05.2019, 16:00 bis 17:00 Uhr

*Herbstspaziergang im OT Holzweißig*

Termin: Mittwoch, 02.10.2019, 15:00 – 17:00 Uhr

*Frühjahrsputz*

Termin: 27.04.2019, 09:00 – 12:00 Uhr

Offene Sachverhalte aus der Niederschrift vom 12.03.2019:

*Zunehmende Vernässung Helenenstraße, hinter den Garagen*

	<p>→ Auflistung der Probleme und Vorbereitung zur Beratung mit dem Landkreis durch die Stadtverwaltung → Biberbeauftragter, Bibereingreiftruppe</p> <p><i>Ringerhalle</i> <b>Frau Riede</b> gibt den Hinweis, dass aus der Information im TOP 14 nicht hervorgeht, wo das Gutachten ausliegt. <b>Festlegung:</b> In der Niederschrift wird zur Thematik Ringerhalle ergänzt, dass das Gutachten bei der LMBV zur Einsicht ausliegt.</p> <p><i>Wohnbebauung Lange Straße</i> <b>Frau Riede</b> berichtet, dass die beabsichtigte Einigung der Fam. B. und Fam. L. in der Endkonsequenz nicht erreicht werden konnte. Da sich diese Tatsache der Kenntnis des Ortsbürgermeisters entzieht, weist er nochmals darauf hin, dass sich Herr L. bei Problemen stets an ihn wenden könne.</p> <p><i>Internetausbau</i> <b>Herr Kröber</b> teilt mit, dass die Maßnahme abgeschlossen ist. Bürger können sich bei auftretenden Problemen an die Stadtverwaltung wenden.</p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister</b> fragt, ob es Einwendungen zur vorliegenden Niederschrift gibt. Da dies nicht der Fall ist, bittet er um Abstimmung zur Feststellung der Niederschrift.</p>	
	einstimmig beschlossen	Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0
zu 4	<p><b>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</b></p> <p><i>Vernässung Bereich Gleis-Trasse Petersroda/Holzweißig durch Biberbau</i> Verlesen des Schreibens des SBL Öffentliche Anlagen und Beauftragter für Immobilien und Gebäudeverwaltung</p> <p><i>Maßnahmeplan Verkehrsanlagenunterhaltung und –instandhaltung, Bereich Hoch- und Tiefbau, OT Holzweißig</i> Wird zur Kenntnis gegeben.</p> <p><i>Freigabe der Verkehrsfläche am Pomselberg OT Stadt Bitterfeld / Bitterfelder Straße, OT Holzweißig</i> Bekanntgabe</p> <p><i>Umbau Alte Grundschule</i> Entwurf der Ansicht wurde gezeigt.</p> <p><i>Ertüchtigung des Kinderspielplatzes an der Linde</i> Informationsschreiben über Ausstattung wurde behandelt, Vorstellungen der Stadt über mögliche Spielgeräte wurden aufgezeigt.</p> <p><i>Frühjahrsputz am 27.04.2019</i> In diesem Jahr erfolgt keine Bereitstellung von Containern durch die Anhalt-</p>	

	<p>Bitterfelder Kreiswerke GmbH.</p> <p><i>Begrüßungsappell für Lehrgangsteilnehmer der Unteroffiziersschule Delitzsch vom 02.04.2019</i></p> <p>Es wird eingeschätzt, dass es sich um eine gut organisierte und eindrucksvolle Veranstaltung auf dem Bitterfelder Marktplatz handelte.</p> <p><i>Springbrunnenpatenschaft</i></p> <p>Mitteilung über Inbetriebnahme</p> <p>Dank an alle Beteiligten, die mit ihrer Spende den Betrieb ermöglichen</p>	
zu 5	<p><b>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</b></p> <p>Vor der Eröffnung der Einwohnerfragestunde nimmt <b>Herr Präbler</b> Bezug auf § 17 der Hauptsatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen und verweist u. a. auf die Einhaltung des Artikels 6 Absatz 1, Buchstabe c der Datenschutzgrundverordnung.</p> <p>Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.</p>	
zu 6	<p><b>Bebauungsplan 06-2017ho "Wohngebiet an der Glück-Auf-Straße", Ortsteil Holzweißig; Abwägungs- und Satzungsbeschluss</b></p> <p><b>Herr Präbler</b> geht kurz auf den Antragsinhalt und die Begründung ein. In diesem Zusammenhang teilt er mit, dass nach Information von Frau Neumeier, SB Stadtplanung, gemäß Bebauungsplan Nr. 06-2017ho „Wohngebiet an der Glück-Auf-Straße“, Teil B – Textliche Festsetzungen Februar 2019, Seite 4, Punkt 5, Unterpunkt.3, dem Ansinnen des Ortschaftsrates entsprochen wird, an der Straßengrenze der Glück-Auf-Straße nur eine Ein-/Ausfahrt zum Grundstück zu errichten.</p> <p>Da keine beschlussrelevanten Hinweise oder Fragen vorgetragen werden, ruft <b>Herr Präbler</b> zur Abstimmung auf.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p><b>Beschlussantrag 084-2019</b></p> <p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 7	<p><b>Erneuerung des Titels „Stadt ohne Rassismus - Stadt mit Courage“</b></p> <p>Vor Beginn der Ortschaftsratssitzung wurde an alle Ortschaftsräte ein Ergänzungsblatt zur Thematik ausgereicht.</p> <p><b>Herr Präbler</b> informiert über den wesentlichen Antragsinhalt und erteilt Herrn Kröber das Wort.</p> <p>Einleitend führt <b>Herr Kröber</b> aus, dass er Mitglied des Kirchenkreises Wittenberg und als solches auch Mitglied des Begleitausschusses ist, welcher über die Mittel, die durch die Bundesförderung zur Verfügung gestellt werden, entscheidet und dort entsprechende Demokratie-Projekte unterstützt. Er macht darauf aufmerksam, dass der Titel „Stadt ohne Rassismus – Stadt mit Courage“ der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Jahr 2013 verliehen worden ist, erörtert die Voraussetzungen für die Erneuerung des Titels und berichtet von Initiativen verschiedener Institutionen in den Ortsteilen.</p> <p>In diesem Zusammenhang regt <b>Herr Präbler</b> an, dass sich Herr Meurer und Herr Hennicke im Rahmen der Durchführung des diesjährigen</p>	<p><b>Beschlussantrag 107-2019</b></p>

	<p>Bergmannstages mit einem Informationsstand präsentieren könnten. <b>Herr Kröber</b> sichert zu, dies zu organisieren. Er ist der Meinung, dass eventuell auch die Schulsozialarbeiterin mit einbezogen und ein Projekt für die Grundschule gefunden werden könnte. Da es keine weiteren Wortmeldungen zur Thematik gibt, merkt <b>Herr Präbler</b> an, dass weitere Ideen gefragt sind.</p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister</b> ruft zur Abstimmung zum BA 107-2019 auf.</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 8	<p><b>2. Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung der Kostenbeiträge für alle Kindertageseinrichtungen in der Stadt Bitterfeld-Wolfen (Kostenbeitragsatzung)</b> BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung</p> <p>Der <b>Geschäftsbereichsleiter Haupt- und Sozialverwaltung, Herr Teichmann</b>, nimmt eine sehr ausführliche Begründung des Beschlussantrages vor und geht dabei insbesondere auf die vier Änderungen in der Kostenbeitragsatzung ein, wovon drei sich aus dem neuen Gesetz ergeben und eine auf Initiative von Eltern, die die Einführung eines neuen Hort-Tarifes bewirkte. Des Weiteren informiert Herr Teichmann über den Anspruch der Stadt, auch künftig einheitliche Kostenbeiträge im Stadtgebiet beizubehalten, um der Gefahr einer sozialen Selektion in den verschiedenen Kindereinrichtungen vorzubeugen. Eine Abstimmung hierüber mit den unterschiedlichen Trägern ist erfolgt. Im Ergebnis der Erörterung wird deutlich, dass die genannten Änderungen insgesamt zu einer finanziellen Entlastung der meisten Eltern führen.</p> <p><b>Herr Präbler</b> und <b>Herr Fessel</b> machen darauf aufmerksam, dass es für die Bürger beim Lesen der Satzung so aussieht, als erhöhe die Stadt die Kostenbeiträge.</p> <p><b>Herr Teichmann</b> räumt ein, dass man dem theoretisch durch einen Vermerk unter dem Kästchen des § 3 „Im Gegenzug sinken die Essengeldbeiträge um 20,00 €.“ abhelfen könnte. Allerdings sinken diese je nach Einrichtung in unterschiedlicher Höhe. In der Begründung erfolgt die Erläuterung. Mit Inkrafttreten am 01.08.2019 sinkt gleichzeitig die Höhe des Essengeldes, so dass es bei den Eltern zu keinen Irritationen kommen dürfte.</p> <p>Die Fragen von <b>Herrn Fessel</b> hinsichtlich Belegung von Kindereinrichtungsplätzen durch Kinder mit Wohnsitz außerhalb von Bitterfeld-Wolfen werden von Herr Teichmann umfassend beantwortet. Zur Veranschaulichung wird der Niederschrift als Anlage ein erläuterndes Schreiben aus dem Jahr 2015 beigefügt, an dessen Aussage sich vom Grundsatz nichts geändert hat.</p> <p><b>Herr Teichmann</b> bedankt sich für den Hinweis von <b>Herrn Kröber</b>, dass der § 5 Absatz 1 „Billigkeitsmaßnahmen“ nicht nur in der Synopse, sondern auch in der Satzung gestrichen werden muss.</p> <p>Im Weiteren geht er auf die von <b>Frau Riede</b> angesprochene Problematik der gesetzlichen Vorgabe ein, wonach ab 01.08.2019 in allen Einrichtungen die Betreuungszeiten im Stundentakt angeboten werden müssen. Diese Regelung gilt in der Stadt bereits in der derzeitigen Satzung.</p> <p>Nach Beantwortung aller gestellten Fragen hinsichtlich Zusammensetzung der Kostenbeiträge durch <b>Herrn Teichmann</b> bittet <b>Herr Präbler</b> um Abstimmung zum BA 059-2019.</p>	<p><b>Beschlussantrag 059-2019</b></p> <p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>

<p>zu 9</p>	<p><b>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</b></p> <p><i>Nichtumsetzbarkeit Löschwasserbrunnen Friedhof</i> Auf die Frage von <b>Herrn Kröber</b> zur haushaltstechnischen Absicherung der neuen Maßnahmen weist <b>Herr Präbler</b> darauf hin, dass eine erneute Ausschreibung erfolgen und das neue Vorhaben haushaltstechnisch neu betrachtet werden müsse. Auf die Nachfrage von <b>Frau Stalinski</b> spricht er in diesem Zusammenhang auch noch zu prüfende Überlegungen der Stadt an, den vorhandenen Brunnen am Friedhof kostengünstig einer anderen Nutzung zuzuführen.</p> <p>Nach mehreren Wortmeldungen hierzu wird Folgendes protokollwirksam festgehalten: Dem <b>Ortschaftsrat</b> sind Untersuchungsergebnisse vorzulegen, diesen Brunnen als Brauchwasserbrunnen zur Bewässerung des Friedhofes auszubauen. Ebenso wird um einen Variantenvergleich, einschließlich Angabe des jeweiligen Kostenaufwandes, gebeten.</p> <p><i>Digitalisierung an Schulen</i> <b>Frau Riede</b> fragt an, ob in diesem Rahmen für die Grundschule Holzweißig ein Gerätewagen mit einem Beamer und einem Laptop für die Gestaltung des Unterrichts angeschafft werden könnte. <b>Herr Teichmann</b> führt aus, dass man in Kürze die Information vom Bund erwarte, wie die Verteilung der Bundesmittel zur Digitalisierung in Schulen auf die kreisliche und dann kommunale Ebene umgesetzt werden soll. Unabhängig davon wird er die Anregung von <b>Frau Riede</b> jedoch prüfen lassen und versuchen, Abhilfe zu schaffen. <b>Herr Kröber</b> fügt ergänzend an, dass nach seinem Kenntnisstand das Land bei der Verteilung der Mittel aus diesem Fördermittelprogramm nach einer Prioritätenliste vorgehen und dafür ganz konkrete Projekte benennen wird, wie z. B. schnelles Internet für die Schulen.</p> <p><i>Stellenausschreibung Jugendclub Holzweißig</i> Im Rahmen der Diskussion geht <b>Herr Teichmann</b> auf die Problematik ein. Im Unterschied zur letzten Ausschreibung, in der es um eine befristete Krankheitsvertretung ging, wird in der nächsten eine unbefristete Stelle definiert. Es handelt sich dabei um eine förderfähige und langfristige, kommunale Stelle mit Teilzeitbeschäftigung. Voraussetzung hierfür ist ein pädagogischer Beruf. Auf Grund der Dringlichkeit notiert sich Herr Teichmann die möglicherweise kurzfristig umsetzbaren von den Ortschaftsräten genannten alternativen Vorschläge (2. Arbeitsmarkt, von vornherein nichtförderfähige Halbtagsstelle für eine der bisherigen durch die B&amp;A-Beschäftigten, geringfügige Beschäftigung, Aufwandsentschädigung) und wird diese prüfen lassen.</p> <p><i>Bau- und Vergabeausschuss – für den OT Holzweißig relevante Infos</i> - Beginn Dünnschichtmaßnahmen ab Mai 2019 - Dorferneuerungsmaßnahme: Erneuerung des Daches des Kulturpavillon - Im Instandhaltungsplan ist die Sanierung der Rissbildungen im OT Holzweißig nicht mit enthalten. → Prüfung durch Herrn Guffler</p> <p><i>Schadhafter Gehweg</i> Anwohner traten mit dem Hinweis an <b>Herrn Denkewitz</b> heran, dass der Fußweg, vom NP-Markt kommend, gepflastert ist, aber der weiterführende Gehweg in Richtung Kirchstraße, schräg gegenüber des ehemaligen</p>	
-------------	--	--

	<p>„Gasthof am Berg“, sich in einem schlechten Zustand befindet. Es wird um eine Reparatur gebeten. Der Sachverhalt wird durch Herrn Guffler geprüft.</p> <p><i>Lärm- und Geruchsbelästigung</i> Die Geräusche und der Geruch gehen von dem bewohnten Grundstück (ehemaliger „Gasthof am Berg“) in der Hauptstraße aus und werden von Anwohnern als störend empfunden. Die Weiterleitung der Beschwerde an den SB Allgemeine Ordnung/Gewerbe ist durch <b>Herrn Präbler</b> bereits erfolgt.</p> <p><i>Aufstellen einer Bank</i> Von <b>Herrn E.</b> kam der Hinweis, dass in der Hinteren Dorfstraße/Ecke Schulstraße früher eine Bank vorhanden war, welche vor allem von den älteren Bürgern sehr gern genutzt wurde. Er bittet darum, in diesem Bereich wieder eine Gelegenheit zur Rast zu schaffen. <b>Herr Präbler</b> bittet die Stadtverwaltung um eine Prüfung der Möglichkeit, ob dem Wunsch entsprochen werden kann.</p> <p><i>Begrünung und Neugestaltung der Freifläche Nähe Quelle-Agentur, Straße des Friedens/Petersrodaer Straße</i> Erste Abstimmungen zwischen der Stadtverwaltung und Herrn Präbler haben stattgefunden.</p>	
<b>zu 10</b>	<p><b>Schließung des öffentlichen Teils</b></p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister</b> gibt bekannt, dass die nächste Ortschaftsratsitzung am 21.05.2019, 19:00 Uhr im Rathaus Holzweißig, Großer Sitzungssaal, stattfindet.</p> <p>Um 21:14 Uhr schließt er den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.</p>	

gez.  
Hans-Jürgen Präbler  
Ortsbürgermeister

gez.  
Bianka Erling  
Protokollantin